

Datenschutzerklärung der a1-envirosciences GmbH - Bewerbungsverfahren

1. Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten auf die ausgeschriebenen Stellenanzeigen ist die:

a1-envirosciences GmbH
Eichsfelder Str. 1
40595 Düsseldorf

Telefon: (02 11) 75 84 83 – 0
E-Mail: Datenschutz@a1-envirosciences.de

2. Datenverarbeitungszwecke & Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten Ihre Bewerbungsdaten für die Beurteilung Ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung für die Stelle, auf die Sie sich bewerben. Im Bewerbungsprozess werden wir all die von Ihnen gegebenen Informationen dazu verwenden, um Ihre Bewerbung voranzubringen und um zu prüfen, ob wir Ihnen einen Arbeitsplatz bei uns anbieten können. Welche Daten wir dabei verarbeiten, hängt davon ab, welche Daten Sie uns bereitstellen. Wir werden Ihre Kontaktdaten ausschließlich dafür verwenden, um Sie über den Fortlauf des Bewerbungsverfahrens zu informieren. Sonstige in den Bewerbungsunterlagen enthaltene Angaben nutzen wir ausschließlich, um Ihre Eignung für die zu besetzende Stelle feststellen zu können. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b in Verbindung mit Artikel 88 DSGVO, § 26 BDSG.

Wenn Ihre Bewerbungsunterlagen besondere Kategorien personenbezogener Daten, z. B. Angaben über Gesundheit oder ethnische Herkunft, enthalten, stützen wir unsere Verarbeitung zusätzlich auch auf Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe b DSGVO, § 26 Absatz 3 Satz 1 BDSG.

3. Wer hat Zugriff auf Ihre Bewerbungsdaten?

Zugriff auf Ihre Daten haben die jeweils zuständigen Personalverantwortlichen der a1-envirosciences GmbH sowie unsere technische IT-Administration.

4. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für den Fall, dass es im Anschluss an das Bewerbungsverfahren zu einem Beschäftigungsverhältnis, Ausbildungsverhältnis, Praktikum oder sonstigen Dienstverhältnis kommt, werden die Daten zunächst weiterhin gespeichert und in die Personalakte überführt. Ansonsten endet das Bewerbungsverfahren für Sie mit dem Zugang einer Absage. Im Falle einer Absage speichern wir Ihre Daten für sechs Monate, sobald Ihnen die Absageentscheidung zugegangen ist, soweit eine längere Speicherung nicht zur Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

5. Bewerbungspool

Wenn Sie wünschen, können wir Sie nach Ablehnung Ihrer Bewerbung bei einem nachfolgendem Auswahlverfahren einbeziehen. Zur Aufnahme in unseren Bewerbungspool benötigen wir Ihre Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO). Ihre Einwilligung ist freiwillig und jederzeit widerrufbar.

6. Ihre Rechte

Nach Maßgabe von Artikel 15 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu verlangen, die wir verarbeiten.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Artikel 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so haben Sie das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der betroffenen Daten (Artikel 17 und Artikel 18 DSGVO).

Unter den Voraussetzungen des Artikel 20 haben Sie ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Verarbeiten wir Ihre Bewerbungsdaten auf Basis Ihrer Einwilligung, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Gemäß Artikel 77 Absatz 1 DSGVO haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:
www.ldi.nrw.de/kontakt/ihre-beschwerde

Wir verzichten auf automatisierte Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling.

Stand: Oktober 2022